

Medieninformation

Kontaktadresse
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowstraße 94, 10785 Berlin

Internet
www.johanniter-medien.de

10. November 2014

Seite 1/2

Unterstützung für Wiederaufbau auf den Philippinen

Deutsche Bank Stiftung übergibt 195.000 Euro an Johanniter-Auslandshilfe

Berlin ■ Eine Förderzusage über 195.000 Euro übergab am 10. November der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Deutsche Bank Stiftung, Michael Münch, gemeinsam mit Andreas Torner, Vorsitzender der regionalen Geschäftsleitung Mitte der Deutschen Bank, an die Johanniter. Das Geld fließt in die Reparatur und den Wiederaufbau von Gemeinschaftseinrichtungen auf den Philippinen, die durch den Taifun Haiyan im vergangenen Jahr zerstört wurden. Dr. Arnold von Rümker, Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe, nahm die Spende in den Räumen der Stiftung in Frankfurt entgegen.

Die Johanniter bauen in acht Dörfern der Provinz Capiz auf der besonders stark betroffenen Insel Panay Gemeindehäuser, Gesundheitszentren, Kindergärten und Grundschulen wieder auf. Um die Dörfer besser vor zukünftigen Katastrophen zu schützen und die Wasserversorgung dauerhaft sicherzustellen, werden Wasserfiltersysteme und Regenwasserauffangbecken installiert sowie Deichanlagen stabilisiert.

Das Engagement der Deutsche Bank Stiftung erläuterte Münch bei der Übergabe: „Dass mit unseren Mitteln Gemeinschaftsräume errichtet, die Wasserversorgung und der Katastrophenschutz verbessert werden und wir damit mehr als 7000 Menschen langfristig helfen können, entspricht umfänglich unserem nachhaltigen Förderansatz.“

„Als Bank sind wir nicht nur unternehmerisch global aufgestellt, sondern auch mit unserem gesellschaftlichen Engagement. Es freut mich daher, dass wir die Stiftungsmittel mit Spenden unserer Mitarbeiter und Kunden ergänzen konnten, die jetzt den Menschen auf den Philippinen zu Gute kommen“, fügte Torner hinzu.

Im Namen der Johanniter bedankte sich von Rümker mit den Worten: „Mit der großzügigen Förderzusage der Deutsche Bank Stiftung können wir den Menschen im Katastrophengebiet auf lange Sicht helfen. Besonders funktionierende Gemeinschaftseinrichtungen stärken die Gemeinschaft in den Dörfern und machen sie letztendlich weniger anfällig für neue Katastrophen.“

Hilfe für Menschen in Katastrophengebieten leistet die Deutsche Bank Stiftung seit vielen Jahren. Die Gelder werden in Projekte investiert, die beim Wiederaufbau helfen und die betroffenen Regionen nachhaltig stärken. Die Deutsche Bank Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Arbeitsschwerpunkte sind die Bereiche Kultur, Bildung und Soziales.

Die Johanniter sind bereits seit dem Jahr 2011 auf den Philippinen tätig und führen Projekte im Bereich Katastrophenvorsorge und Nothilfe durch. Nach Taifun Haiyan im November 2013 entsandten die Johanniter zwei medizinische Teams, um die Behandlung der Verletzten und Erkrankten sicherzustellen.



Medieninformation

Kontaktadresse
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowstraße 94, 10785 Berlin

Internet
www.johanniter-medien.de

10. November 2014

Seite 2/2

Hinweis für die Redaktionen:

Gerne vermitteln wir Interviewpartner. Bitte wenden Sie sich an die Pressestelle der Johanniter unter 030 / 26 997-360.

Weitere Informationen über die Arbeit der Johanniter-Auslandshilfe erhalten Sie hier:
www.johanniter-auslandshilfe.de

Informationen zur Deutsche Bank Stiftung erhalten Sie hier:

<http://www.deutsche-bank-stiftung.de>

Ansprechpartner: Niels-Holger Schneider (niels-holger.schneider@db.com, 069/247525940)